

ACM-ECHO

Mitteilungsblatt des Automobil-Club München von 1903 e.V. – Ältester Ortsclub des ADAC

41. Jahrgang

Nr. 10/11

Oktober/November 1979

SONNIGER HERBST

WARMER REGEN

EINZELNER NIEDERSCHLAG

Der ACM muß wohl heuer besonders brav gewesen sein, weil er so einen überaus freundlichen Herbst erleben durfte:

Er begann bereits mit dem gelungenen Großeinsatz unseres Funktionärsteams bei den 54. SIX DAYS (Veranstalter Capito überreichte uns eine beachtliche Erinnerungstafel für Deutschlands größte und effektivste Helferguppe!) und der gesunden Rückkehr aller Fahrer.

Erster Saisonhöhepunkt waren dann die Clubmeisterschaften mit Fahrerkurs am Salzburgring. Restlos ausgebucht waren alle Betten des Riedlwirts samt Umgebung. Bereits am Samstag dröhnten die Motoren bei den Einstell- und Hineinstellfahrten und einige Benzingespräche beim gemütlichen Abend dauerten bis Sonntag.

Ein Wetter „wia gmaln“ lag über dem Ring, die Organisation der Fahrübungen in den Sektionen klappte reibungslos und es war erfreulich, welche Fortschritte unsere Neulinge (vor allem die reizenden Mercedes-Damen) in den Händen unserer Instrukoren machten. Bei der Abschlußprüfung wurde dann kräftig zugelegt und manche Favoriten – die von Runde zu Runde gleichmäßig schneller wurden – wunderten sich, warum das nicht gleichmäßig genug war.

Das meistbeachtete Fahrzeug brachte in der Meute der Ferraris, Porsches und Alpines, Hans Besl an den Start: Einen 30 cm tiefergelegten 3,8 Liter Turbo-Diesel mit Mercedeskarosse, Autocross-Innenausstattung und einem Satz Pirelli mit einer Lebensdauer von knapp 60 Runden.

Kein ernsthafter Ausrutscher trübte den Eindruck, alle Teilnehmer und der Ring samt Zubehör blieben unbeschädigt. Nur ein paar mm Gummi blieben auf der Slalomspiste liegen.

KnoScher

„Die Motorradverkleidung der Zukunft“
für BMW und HONDA

Design und Herstellung:

Fritz Scherb, Paul-Heyse-Straße 17, 8000 München 2, Telefon 5345 28

ERÖFFNUNG: 3. November 1979 von 8.00 bis 18.00 Uhr

Überflüssig zu sagen, daß im wesentlichen wieder dieselben schuld waren, daß alles geklappt hat: der Sportleiter Rettschlag, die Werners mit der Kriegskasse und den Zimmerschlüsseln, die Millers und der Seidl Schorsch beim Slalom, das Zeitnahmeteam unter Georg Feldmeier, die Instruktooren: Hild, Rudeck, Ilmberger, Anspann, Maltz usw. Erstmals hatten wir zur Streckensicherung die tollen Burschen des "Clubs der Streckenfunktionäre" unter Otto Bäuml aus Salzburg engagiert und sie Gott sei Dank – oder vielleicht auch gerade deswegen – nicht gebraucht.

Viele Gäste wurden übrigens bei und nach der Veranstaltung ACM-Mitglieder, so der Mercedes-Verkaufsleiter Gerd Rötters, der uns zum Einstand eine Riesenkiste Tombolagewinne spendierte.

Die freudigste Überraschung bei der Bekanntgabe der Ergebnisse am Clubabend war aber (nun schon zum drittenmal) die Vorführung der riesigen Spenderhose, die sich der Sick Hans bei dem bekannten Herrenzurechtschneiders van Hees, hat machen lassen. So tief die Tasche greifen kann man damit, daß der nächste "Ring" schon wieder gesichert ist. Respekt!!!

Apropos – in die Tasche greifen:

Ohne den warmen Regen seiner Gönner käme der Club bei weitem nicht so gut über die Runden. Es freut mich ganz besonders, daß die ACM-Aktivitäten in steigendem Maß auch in dieser Beziehung gewürdigt werden. U.a. hat es sich Expräsident Wulf Wisnewski nicht nehmen lassen, die Musik für den Salzburgring zu spendieren; Adolf Vianden, der uns leider nicht mehr oft besuchen kann, drückte mir mehr als kräftig die Hand, und der Seidl Schorsch legte einen vierstelligen Grundstein zum Motocross-Fond. Ihnen und allen anderen Spendern den herzlichsten Dank des Clubs!

8 Tage nach dem Clubpokal-Festival strömten aus ganz Deutschland die Motorradler in den Süden zur ACM-Dolomitenrallye. So zahlreich, daß Helmut Dähne – der mit seinen getreuen Helfern Alex Mayer, K.H. Diepold, Eckehard Rapelius und assistiert von Heike Korschinek wieder eine Riesenstrecke aufgebaut hatte – gar nicht alle zum Start zulassen konnte. Als 13. Veranstaltung etwas vorbelastet stand die Fahrt insgesamt unter einem glücklichen Stern. Wenn es auch vom Defereggenthal bis zu den sizilianischen Hochebenen nicht ganz so trocken war wie im übrigen Eurasien, waren doch vor allem die Gesichter der Motorbräute und Schmiermadln umso sonniger, als sie alle ihre Männer, zwar leicht dreckig, aber wohlbehalten wieder in Empfang nehmen konnten.

Einige Favoriten stolperten diesmal etwas, so der Vorjahressieger Hans Schleicher, dem der "ausländische" Gesamtsieg garnicht paßte, oder die Schorsch/Hans Meier-Crew, die zwar die höchsten Punkte anführen, aber an der Tücke des Objekts scheiterten (es ist nicht alles der richtige Draht was hängt!). Stolpern ließ ein Drahtseil auch den bekannten Louis der Schneider Barbara, weil er sich als Hochseilkünstler quer zur Fahrtrichtung doch etwas übernommen hatte und ihm auch noch die Luft ausging. — Luft, die der ACM-Serviceleiter Lux zwar neben dem Bier noch in seinem Felsenhobler mitgenommen hatte, aber leider erst mit Verspätung ausließ.

Pech hatte auch die bis dahin führende Zweirad-Irene mangels ausreichender Kuppelei. Tapfer unterwegs war einmal mehr der reifste Teilnehmer des Feldes, unser Senator Karl Steinberger, der nur knapp an der 50%-Klausel scheiterte.

Blendende Stimmung herrschte beim fröhlichen Abschlußabend im Alpenhotel, besonders unter den Augsburger Geländefahrern, die diesmal zugeschlagen hatten: Horst Molle und Lorenz Specht ließen sich aber angesichts des überfüllten Saales auch zu vorge-rückter Stunde nicht zu einer Lokalrunde hinreißen.

Vielen Dank allen verantwortungs-bewußt gefahrenen Teilnehmern und natürlich Helmut Dähne für die gelungene Spitzenveranstal-tung.

Zwischendurch waren wir auch noch auf der Wies'n – in diesem sonnigen Herbst – und ließen die Leber und die Rosi zu ihrem Recht kommen; und dann waren da noch "einzelne Niederschläge" – aber darüber zu schreiben ist's nicht Wert – die kann man in die-sem überaus sonnigen Herbst nur ganz schnell vergessen!

Uli Wagner



AUTO-HENNE
München

Großvertretung der Daimler-Benz AG.



Reprografischer Betrieb
Max Wittenzellner
8000 MÜNCHEN 2
Thalkirchnerstr. 72
Tel.: 53 01 95
eigener Kundenparkplatz

LICHTPAUSEN · FOTOKOPIEN · MIKROVERFILMUNG · GROSS-
FOTOS · REPRODUKTIONEN · OFFSETDRUCKE · FARBDRUCKE
SCHNELLDRUCKE



- Verkauf
- Kundendienst
- Reparaturen
- Ersatzteile

Rudolf Houzer GmbH

Südl. Münchener Straße 66
8022 Grünwald
Telefon 089 / 6 49 26 48



MÜNCHEN 2
Luisenstraße 5
Telefon 59 41 31
und 59 38 85

GRUNDBESITZ -

- VERWERTUNG
- VERWALTUNG



WIR EMPFEHLEN
CASTROL GTX2
SAE 15 W - 50 (HD)
für die Sicherheit Ihres Motors



Anton Amberg

Malermmeister



Sämtliche
Spezialanstriche,
Lackierungen und
Fassaden-Beschichtungen

Ernastraße 26
8000 München 82
Telefon 430 28 60

Hier könnte Ihr Inserat stehen!

Unterstützen Sie den ACM!

30 DM + MwSt. im Monat helfen das ACM-Echo in gewohnter Form erscheinen zu lassen.





WILD · GEFLÜGEL · FEINKOST aus
München's bekanntem Fachgeschäft
Zerwirkgewölbe
München, Ledererstraße 3, Telefon 22 68 24

**In Bayern – ein Begriff
für Sauberkeit**

**Die
Münchner
Heinzelmännchen**



 **089 / 4840 11**

Für kleine Betriebe und große Unternehmen. Von der
Glasreinigung bis hin zur ständigen Unterhaltsreinigung.

München - Ingolstadt - Regensburg - Cham



AUTOMOBILE

**Geländesport
Moto-Cross
Motorräder**

Motorrad-Bekleidung

Sämtl. Zubehör und
Ersatzteile vorrätig!

Vertretung in München:

SEBASTIAN NACHTMANN

Mehrfacher Deutscher Motorrad-Geländemeister

Hans-Mielich-Platz · Telefon 089 / 65 23 82

Ausstellungsraum : Hans-Mielich-Straße



ACM-Clubpokal Salzburg-Ring am 30.9.1979

Gesamtklassement

	Wagen	Motorrad
1. und Gewinner des Hermann Bauer-Gedächtnispokals	Heinrich N. Maltz	Laszlo Peres
2.	Kurt Distler	Heinz Maltz
3.	Helmut Diehl	Karlheinz Diepold
4.	Josef Dick	Rainer Janusch
5.	Hans Sick	Ferdinand Littich
Damenpreis:	Lilly Hummelt	Veronika Wegscheider
Schnellste Runde:	Hans Holmburger (1.42)	Karlheinz Diepold (1.40)

Klasse GT bis 2000 ccm

		Punkte			Punkte
1. Diehl Helmut	Lancia 2000	1225	3. Bussinger Eugen	Alfa Spider	1434
2. Dick Josef	Lancia 1600	1232		2000	

Klasse GT über 2000 ccm

1. Holmburger Hans	Porsche 3300	1181	6. Hummelt Lilly	Porsche 2700	1295
2. Distler Kurt	Ferrari 5000	1191	7. Sellmaier Rudolf	Porsche 3300	1297
3. Sick Hans	Porsche 3000	1235	8. Köster Rolf	Porsche 3000	1319
4. Windisch Klaus	Porsche 3000	1278	9. Kottmayr Manfr.	Ferrari 3000	1370
5. Münch Georg	Alpine 2700	1281			

Klasse Tourenwagen bis 1600 ccm

		Punkte			Punkte
1. Sensburg Manfred	Audi 1100	1247	4. Reger Max	BMW 1600	1306
2. Rimböck Manfred	Alfa Sud 1500	1279	5. Lüftenegger Gün.	VW 1300	1320
3. Lorz Erich	Alfa Sud 1500	1285			

Klasse Tourenwagen über 1600 ccm – 2000 ccm

1. Maltz Heinrich N.	Golf GTI 1800	1179	4. Bachhofer Werner	BMW 2000	1296
2. Rauscher Herbert	Opel 1900	1272	5. Schimmel Hans	Audi 2000	1334
3. Hollerith Max	Opel 1900	1288	6. Schütz Hermann	BMW 2000	1387

Klasse Tourenwagen bis 3000 ccm

1. Uli Wagner	BMW 2800	1244	6. Thaller Irmgard	Mercedes 2800	1406
2. Fleischer Roland	BMW 2300	1262	7. Pesl Hans	Mercedes 2800	1430
3. Kößler Rudolf	BMW 2300	1292	8. Brockmann Ingrid	Mercedes 2800	1432
4. Gafus Heinrich	BMW 2300	1317	9. Bailleul Brigitte	Mercedes 2800	1492
5. Schlegel Hans	Mercedes 2300	1355			

IRENE GESSLER
MOMMSENSTRASSE 5
8000 MÜNCHEN 40
TELEFON 3 61 48 04
(bei LUX)



Nach wie vor interessant:

- Firmenrechtsschutz
- Privatrechtsschutz
- Arbeitsrechtsschutz
- Beratungsrechtsschutz
- Vertragsrechtsschutz

FIAT-Keidler

*** 4 x in München ***
*** Partnerschaft durch Vertrauen**
*** und zuverlässiger Serviceleistung**

**Verkauf und Ausstellungsräume
Neu- und Gebrauchtwagenverkauf**

„motorama“
am Rosenheimer Berg Tel. 48 68 77
Öttingenstraße 20-24 Tel. 22 45 24*
Schwanseestraße 22 Tel. 6 91 73 21
Landsberger Str. 187 Tel. 57 22 65

Kundendienst, Reparatur, Ersatz

Schwanseestraße 22 Tel. 6 91 73 21*
Öttingenstraße 20-24 Tel. 22 45 24*
Landsberger Str. 187 Tel. 57 22 65



Daglfinger Straße 6 · 8000 München 81 · Telefon 089 / 93 22 58

**TAPETEN
FARBEN
BODENBELÄGE
GARDINEN**

SÜDGRIMA

**MARMOR -
FLIESEN -
GROSSHANDEL**

**Kirschstraße 33
8000 München 50 (Allach)
Telefon 089 / 812 10 37**

KREIDLER

Florett RS

**Neu:
Super-
Cockpit**



50 ccm - 5 Gänge - 6,25 PS -
85 km/h - Zündelektronik

KREIDLER - Weltmeister 1973
Rennerfahrung für die Serie.

ANTON GERSTL Inh. Ferdinand Littich jun.

HERCULES · KREIDLER · MOBYLETTE · ZÜNDAPP

**Motorräder · Fahrräder · Mopeds · Ersatzteile · Zubehör
Werkstätte · Kundendienst**

**8 München 2 · Trappentreustraße 10
Nähe Donnersberger Brücke · Telefon 50 62 85**

Klasse Tourenwagen über 3000 ccm

1.	Schreck Alfred	BMW 3200	1308	4.	Pascheck Franz	BMW 3400	1325
2.	Wagenführer Lulu	BMW 3300	1318	5.	Kollin Nikolaus	Chevro 5000	1401
3.	Rötters Gerhard	Mercedes 4500	1322				

Klasse Motorräder über 750 ccm

			Punkte				Punkte
1.	Peres Laszlo	BMW 1000	1059	10.	Jung Max	Honda 900	1248
2.	Diepold Karlheinz	BMW 1000	1112	11.	Gröschl Gerhard	BMW 1000	1267
3.	Janosch Rainer	BMW 900	1132	12.	Heusinger Helmut	Vollrot Eigb.	1276
4.	Littich Ferdinand	BMW 1000	1164	13.	Godl Arthur	BMW 1000	1301
5.	Völkl Alfred	Honda 900	1174	14.	Wimmer Heinz	BMW 1000	1334
6.	Kripper Wolfgang	KAWA 900	1198	15.	Schuster Karl H.	BMW 900	1345
7.	Ilmberger Julius	BMW 1000	1204	16.	Amberg Anton	BMW 900	1361
8.	Demmel Max	Honda 900	1215	17.	Pietzuch Wolfgang	BMW 900	1368
9.	Hemmer Heinrich	BMW 1000	1231				

Klasse Motorräder bis 750 ccm

			Punkte				Punkte
1.	Maltz Heinz	Yamaha 500	1102	6.	Wegscheider Vero.	Yamaha 360	1244
2.	Schmid Ludwig	Ducati 750	1153	7.	Schumacher Bernd	BMW 750	1268
3.	Kümpfel Adolf	Ducati 750	1169	8.	Werner Hans-Dieter	BMW 750	1298
4.	Korb Günter	Honda 750	1171	9.	Mey Peter	BMW 750	1348
5.	Schuster Hans	BMW 750	1193	10.	Korb Norbert	Yamaha 650	1360

ERGEBNISSE DOLOMITEN-RALLYE

SOLO

1.	Horst Molle	
2.	Lorenz Specht	
3.	Christian Auer	
4.	Hans Schleicher	ACM
5.	Dietrich Herzog	ACM
14.	Edgar Rettschlag	ACM
15.	Schorsch Meier	ACM
17.	Louis Schneider	ACM
28.	Robert Feicht	ACM
30.	Martin Gieshoidt	ACM
33.	Wolfgang Fuchs	ACM
35.	Rüdiger Gutsche	ACM

mit Beifahrer

1.	K.F. Capito	
2.	Günther Steenbock	
3.	Hans Meier / Dannhuber	ACM
6.	Günter Korb / Norbert Koch	ACM

Damen

1.	Renate Strasser
2.	Marianne Mayer
3.	Susi Koller



KARL HEUSSER

Unser langjähriges Clubmitglied feierte am 28.10. seinen 75. Geburtstag.

Auch wenn ihn heute andere Verpflichtungen vom Clubabend fernhalten, so gab es früher kaum eine Sportveranstaltung die er nicht durch seine Werbeeinsätze prägte. Er war Gründer der Castrol Motorenöl-Verkaufsorganisation in Süddeutschland – für die er heute noch auf freier Basis tätig ist – und Verkaufsdirektor der Valvoline Oil Gesellschaft.

Unseren Club unterstützte er immer mit Pokalen und den Inseraten, so auch heute noch. Mit den früheren Sportgrößen wie Falkenhausen, Stuck sen., Caracciola usw. war er eng verbunden. Seine ehren-

amtliche Tätigkeit für das Olympische Komitee läßt ihn auch für Moskau mitarbeiten.

Nebenbei erhielt er vom ADAC die goldene Nadel für 50-jährige Mitgliedschaft und wurde mit dem gold. Lorbeerblatt für 50 Jahre unfallfreies Fahren ausgezeichnet. Seine Spielzeug-erfindung – ein Miniaturbob der im Schnee hohe Geschwindigkeiten erzielt – kam im letzten Jahr groß heraus.

Wir wünschen Karl Heusser, der nach wie vor voll Schaffenskraft steckt, weiterhin alles Gute.

H.P. Haberl

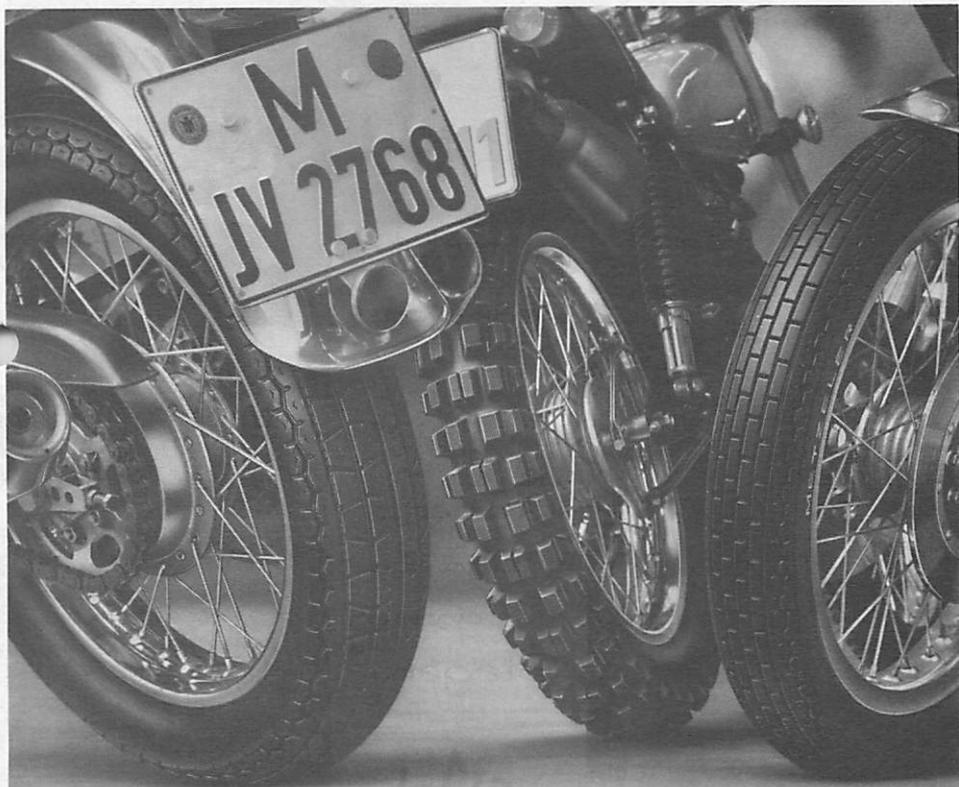
ACHTUNG AKTIVE

Die Sportfahrer werden gebeten, die Sportergebnisse unverzüglich bei den jeweiligen Referenten abzugeben. Dies ist ein Bestandteil der Nenn gelderstattung!!!!!!!

ALFONS CHELIUS

Unser langjähriges Mitglied Alfons Chelius, ehemaliger Verkaufsleiter der MAHAG, feiert am 30.10. seinen 70. Geburtstag. Aus diesem Anlaß feierte er im Kreis des ACM und ließ es sich nicht nehmen die anfallende Zeche zu begleichen.

Wir danken und wünschen alles Gute für die Zukunft.



Metzeler. Mit unseren Reifen bekommen Motorräder erst das richtige »Profil«.

Metzeler ist der Hersteller technisch ausgereifter Motorrad-Reifen mit einem kompletten Programm. Ob für Straße oder Gelände: Metzeler hat das passende Profil für jede Maschine. Das gibt Sicherheit. Von der »Schnapsglas-Klasse« bis zur »Superbike«. Darum Metzeler. Immer gut für Maschine und Fahrer.

METZELER  **Der Zweirad-Spezialist.**



Start ↑

Renndienst →

Die Kleinen ←

und die grossen

Sieger →

ACM Radi Rallye

↓ Ziel



ACM – RADL – RALLYE

Ergebnisse

Nennungen: 81
 Gestartet: 67

Klasse 1 (bis 10 Jahre)

1. Wagner, Thomas	74	1. Gessler, Stefanie	87
2. Lupper, Thomas	97	2. Bergermeier, Doris	137

Klasse 2 (bis 14 Jahre)

1. Ibscher, Hubert	87	1. Gessler, Natalie	86
2. Brandmaier, Ralf	95	2. Schott, Petra	87
3. Schlegel, Thomas	96	3. Amberg, Stephanie	94
Wagenführer, Julius	115	4. Luft, Andrea	97
		5. Frank, Heidi	98
		6. Lupper, Gitti	101
		7. Bergermeier, Karin	137

Klasse 3 (bis 18 Jahre)

1. Dany, Peter	66	1. Glogger, Michaela	97
2. Littich, Ferdinand	67	2. Uhlmann, Gina	143

Klasse 4 (bis 30 Jahre)

1. Diepold, Karlheinz	79	1. Gessler, Irene	86
2. Korb, Günther	104	2. Schott, Silvia	91
3. Übelacker, Hans	106	3. Resch, Christine	104
4. Schacherl, Bernhard	107	4. Wörtmann, Erika	117

Klasse 5 (bis 50 Jahre)

1. Gieshoidt, Martin	72	1. Korschinek, Heike	80
2. Wagner, Uli	74	2. Littich, Herta	83
3. Dähne, Helmut	80	3. Schott, Inge	89
4. Lux, Hermann	91	4. Schneider, Barbara	92
Schneider, Louis	91	5. Amberg, Traudi	95
Schott, Robert	91	6. Wagenführer, Ingrid	102
7. Amberg, Anton	94	7. Bergermeier, Elisabeth	139
8. Schlegel, Hans	96	8. Müller, Birgit	142
9. Wagenführer, Julius	114	9. Uhlmann, Ulla	143
10. Haberl, Karl-H.	138		
Haberl, Peter	138		
12. Littich, Ferdinand	139		
13. Ostermeier, Stefan	150		

Klasse 6 (über 50 Jahre)

1. Gröschl, Gerhard	86
2. Fuchs, Albert	92
3. Steinberger, Karl	105

Gäste

1. Rauscher, Herbert	74	1. Rauscher, Anita	74
2. Redetzki, Joachim	79	2. Bachmeier, Uschi	81
3. Bachmaier, Ernst	81	3. Schäfer, Heidi	87
4. Schäfer, Gerhard	87	4. Luft, Liane	92
5. Luft, Reinhold	92	5. Hofauer, Paula	138
6. Braun Willi	97		
7. Schütz, Hermann	98		
8. Hofauer, Karl	101		
9. Korb, Norbert	104		



VETERANENTREFFEN AM SALZBURGRING

Stars vergangener, glorreicher Rennzeiten trafen sich am 9. September am österreichischen Salzburgring beim "Oldtimer Grand Prix 1979", an dem rund 75 Autoveteranen und historische Motorräder der Jahrgänge 1920 bis 1960 teilnahmen.

Welt- und Europameister aus früheren Jahren gaben sich beim Veteranen des "Großen Preises von Deutschland 1926" ein Stelldichein.

Unser Bild: Der mehrfache Automobilweltmeister Juan Manuel Fangio im Gespräch mit dem Chef der Neckarsulmer AUDI-Entwicklung, Richard van Basshuysen am Steuer des NSU Kompressor Rennwagens von 1925, links: Ex-Europameister Schorsch Meier, daneben die Motorradgespannfahrer Bernhard Huser / Wiggerl Kraus, rechts: Motorradweltmeister Bill Lomas auf NSU "Blauwal".

SCHATZMEISTERS GEBURTSTAGSFEIER

So wie es sich für einen Schatzmeister gehört, feierte unser Kurt Hild am Clubabend, den 19.9.79 seinen 50. Geburtstag im Clublokal.

Ein Fäßchen vom besten Edelstoff und für jeden eine anständige Portion Leberkäs waren vorgesehen. Überraschender Weise waren aber weit über 80 Clubmitglieder anwesend, so daß unser Kurt noch tiefer in die Tasche langens mußte, um auch den Rest hungriger ACM'ler über den Winter zu bringen. Ein nobler Zug, der nicht wie böse Zungen meinten, die Clubkasse schmälerte.

Wir sagen dem Kurt nochmals vielen Dank und wünschen weiterhin Hals- und Beinbruch.

H.P. Haberl

WIR GRATULIEREN ZUM GEBURTSTAG

im Oktober:	JOSEF HIRSCH Romanstraße 30 8000 München 19	14.10. – 75 Jahre
	BLASIUS FISCHER Augsburgerstraße 36 8060 Dachau	15.10. – 80 Jahre
	OTTO SENSBURG Murtalstraße 1 8000 München 42	15.10. – 70 Jahre
	GUSTL MÜLLER Sportgeschäft 8163 Bayrischzell	23.10. – 75 Jahre
	KARL HEUSSER Perfallstraße 1 8000 München 80	28.10. – 75 Jahre
	ALFONS CHELIUS Kuglmüllerstraße 24 8000 München 19	30.10. – 70 Jahre
im November:	RICHARD JUNGHANS Maximilianstraße 26 8000 München 22	21.11. – 70 Jahre

DIE AUFNAHME IN DEN ACM HABEN BEANTRAGT

Hubert Ibscher
Richard Prackwieser
Rudolf Zellmaier
Gerhard Rötters

geworben durch: Karl Ibscher
geworben durch: Kurt Distler
geworben durch: Hans Sick
geworben durch: Hans Sick

54. INTERNATIONALE SECHSTAGEFAHRT NEUNKIRCHEN

Um es vorweg zu nehmen, unser **EDDY HAU** ist Vizeweltmeister beim Mannschaftswettbewerb der Geländefahrer und Fabrik-Mannschafts-Weltmeister 1979. "Herzlichen Glückwunsch **EDDY**".

Aus der Sicht eines Betreuers stellen sich verschiedene Dinge anders dar als aus der eines Fahrers. Gut ist beides zu kennen. Es ist bewundernswert was die Mitglieder des Neunkirchener Clubs auf die Beine gestellt haben. Der Aufwand für knapp 400 Fahrer, die vielen Betreuer, Funktionäre und Zuschauer über einen Zeitraum von mehr als 8 Tagen ist beträchtlich.

Großartig wurden die Veranstalter von der Bundeswehr in Form eines großen Lagers mit Plätzen und Unterkünften und eines Sonderprüfungsgeländes unterstützt. Ich traute meinen Augen nicht als ich Schilder im Lager "Stegskopf" mit Namen wie **WIGGERL-KRAUS-PLATZ** oder **HERBERT-SCHEK-STRASSE** las. Die Atmosphäre war hervorragend und man sah so viele bekannte Gesichter auch unter den Zuschauern.

Unser Trophy-Team bestand diesmal aus 4 Zündapp-Fahrern (Schmider, Hau, Grisse und Kreutz) und aus 2 Maico-Fahrern (Schütz und Büse). Als Team-Chef fungierte unser Erich Messner, der über die gemischte Mannschaft nicht besonders glücklich war. Am Start waren außer Eddy Hau noch unsere Clubkameraden Kurt Distler (auf Yamaha über 750) und Laslo Peres (auf BMW über 750).

Zündapp war mit seinen in unzähligen Schlachten bewährten Betreuern, unseren Clubmitgliedern Richard Pinzenscham und Andreas Brandl als "fliegender Fuchs", sowie Ladislav Gorgos als technischer Leiter vertreten.

BMW hatte neben dem Standplatz von **METZELER** (die wiederum die meisten Fahrer mit Reifen versorgten) ein gelbes Rundzelt für etwa 60 Personen aufgebaut, das als Nabel Fahrerlagers galt, denn dort traf sich alles, was Eintrittszeichen, Rang und Namen hatte und weder Freibier noch barmherzige Suppen verschmähte. Und so trafen wir nicht nur unsere Clubfreunde im BMW-Team Rüdiger Gutsche, Alex Mayer, Luis Schneider und Ekkehard Rapelius, sondern auch die als Funktionäre wirkenden ACM'ler Franz Erb (Parc ferme-Chef) Klaus Erdmann, Rico Gutmiedl, Karl Ibscher und Hermann Lux, sowie unsere Senioren Wiggerl Kraus, Schorsch Meier und Georg Weiß. Hier wurde wiedereinander deutlich welche Rolle unser Club im Motorradsport spielt. Vor allem auch beim Bier.

für die Fahrer hätte das Wetter kaum besser sein können, denn es waren wunderbare Herbsttage und nur am sechsten Tag regnete es etwas. Dennoch hatten zwei unserer Fahrer Probleme, nämlich Kurt Distler mit seinem Motor, der plötzlich am 2. Tag furchtbar qualmte und seinen Geist aufgab. Und Laszlo Peres, dem sich am dritten Tag ein Stein in

den Harnweg legte, so daß er die Segel streichen mußte. Schade, aber beide trugen es mit Fassung.

Bravourös schlug sich Eddy Hau. Er fuhr mit seiner 100er Zündapp fast jeden Tag Bestzeit und blies beim Schluß-Moto-Cross einen derart satten Strich, daß ihm die Goldmedaille und natürlich der Klassensieg nicht zu nehmen war. Seine Klassen- und Trophy-Team-Kameraden Grisse und Schmider hatten große Probleme Schritt zu halten, um möglichst wenig Punkte zu kassieren. Sorgen hatten auch Schütz und Büse mit ihren Maicos, der eine anfangs mit dem Vergaser, der andere am dritten Tag mit einer gebrochenen Kickstarterwelle, die 50 Strafsekunden kostete.

Die großen Konkurrenten waren diesmal die Italiener und sie haben zäh und verbissen in den Sonderprüfungen Punkt um Punkt gut gemacht, und mit einem Vorsprung von nur 63,4 Sekunden die Welt-Trophy vor der Mannschaft der Bundesrepublik gewonnen. Die Italiener mußten auf den Sieg der Trophy 48 Jahre warten — eine lange Zeit. Vize-Weltmeister Bundesrepublik Deutschland und mit ihr unser Eddy Hau haben allen Grund sich über diesen großartigen Erfolg zu freuen.

Freuen kann sich auch Zündapp über den Gewinn der Fabrikmannschafts-Weltmeisterschaft mit den Fahrern Hau, Grisse, Kreutz. Zufrieden ist auch BMW, denn sie haben ihre großen Motorräder über die sechs Tage gebracht und den Klassensieg errungen.

Trotz des guten Wetters hatte die Strecke viele Schwierigkeiten, denn in den ausgedehnten Wäldern und moorigen Feldern trocknet der Boden nicht aus. Die vorgegebenen Fahrzeiten waren dazu derart knapp bemessen, daß keine Erholungspausen oder Reparaturen auf der Strecke möglich waren. Diese Sechstagesfahrt war vermutlich nicht die schwerste, aber sicherlich eine von den schwersten, so daß das Meistern dieser Fahrt einen ungeheueren Erfolg für jeden einzelnen Fahrer darstellte.

Reiner Habrich

SECHSTAGE—SPLITTER

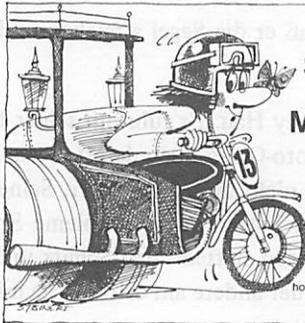
Franz Erb, Chef des parc fermé, war von der reibungslosen Abnahme der 395 teilnehmenden Motorräder dermaßen begeistert, daß er nach längeren Berichten hierüber dem Ansinnen der Clubkameraden, ein paar Runden Bier zu stiften, widerspruchslos nachkam. Erstaunt war er allerdings, als früh an seiner Zimmertür eine Geländemaschine lehnte. Auf beigefügtem Zettel bat ein José Cavallo um Abnahme der Startnummer 396. Der richtige Name des späten Bewerbers dürfte wohl in der Mitgliederliste des ACM zu finden sein.

Klaus Erdmann, zum ersten Mal im Leben in einer Kaserne, erwies sich als akustisches Ärgernis des Barackenblocks. Nicht nur in der täglichen Konversation, sondern auch im Schlaf entwickelte er Phonstärken, die knapp unter der Schmerzschwelle lagen. Seine Zimmerge-

DRUCKEREI HABERL

Seit Jahren der
DRUCKSACHEN-LIEFERANT
des ACM und seiner Mitglieder.

BELGRADSTRASSE 32
8000 MÜNCHEN 40
TELEFON 3 00 93 92
PRIVAT 3 00 30 72



**Sonntags-
fahrer
Motorprofis**

Christa Houzer

Vertretung der Allianz
Bergstraße 2
8021 Taufkirchen
☎ 6121819

hoffentlich **Allianz** versichert!

Luxus-Modell



**KS 50
Super
Sport**

50 cm³, 85 km/h, 5 Gänge mit
Scheibenbremse, Alu-Druck-
gußrädern, Super-Cockpit.
Führerschein 4, ab 16 Jahren.

ZÜNDAPP

FAHRRÄDER - MOPED - SPIELWAREN

**FUCHS**

Tel. 42 13 46

München-Trudering

Feldbergstr. 4-6 · Truderinger Straße 314

ZÜNDAPP - Bootsmotor + Rasenmäher

VESPA - Mofa - Moped - Motorroller

HEINEMANN - PKW + Bootsanhänger

MODELLEISENBAHN - MÄRKLIN - TRIX

**ilmberger**



Shell

SHELL-HEIZÖL · SCHMIERSTOFFE · KOHLEN

HahilingasträÙe 5 · 8024 Oberhaching · Telefon 089 / 6131658

HP

Gebrauchtwagen

An- und Verkauf

HANS PESL

Kreiller Str. 65 · 8000 München 80

Telefon 43 32 16 u. 430 53 26



nossen ergriffen schleunigst die Flucht, so daß der Klaus alsbald eine Mannschaftsstube für sich allein behaupten konnte.

Der Ibscher Karl fühlte sich von den grizzlybärenartigen Schnarchgeräuschen seines ehemaligen Mitschläfers noch über den Gang hinüber verfolgt. Mit einer Matratze und einem Tisch brachte er an der Stubentür eine Schalldämmung an, was andererseits dazu führte, daß er das abends reichlich genossene Bier nachts durchs Fenster ablassen mußte.

BMW verabreichte in einem Rundzelt Eintopf und Bier zum Nulltarif. Um übergroßen Andrang vorzubeugen, verteilte der Festwirt Eintrittsausweise. In Ermangelung eines solchen wurde Ehrengast Sebastian Nachtmann zweimal aus dem Zelt geschmissen und war nur nach längerem Zureden dazu zu bewegen, seine Schritte nochmals dorthin zu lenken. Er behalf sich inzwischen mit der VIP-Lounge im danebenstehenden BMW-Bus.

Andreas Brandl und Richard Pinzenscham tauchten ab und zu im BMW-Zelt auf, jedoch zog sie ihr Team-Chef jeweils sehr bald und energisch vom markenfremden Bierquell ab.

Reiner Habrich konnte dem Angebot einer Lederwarenfirma nicht widerstehen, das kostenlose Reparatur der Bekleidung versprach. Als er seine Hose nach ein paar Stunden wieder abholen wollte, erfuhr er, daß man sie einem Tschechen mitgegeben habe. Die tschechische Mannschaft bestritt aber den Besitz der Habrichschen Hose entschieden, so daß Rainer wieder einmal unten ohne fahren mußte.

Georg Kiechle kam eines Abends ziemlich abgeschlafft im Fahrerlager an. Er hatte auf der Autobahn einige Stunden damit verbracht, den gestrandeten R4 zweier Damen wieder flottzumachen. Rüdiger Gutsche war von dieser guten Tat so beeindruckt, daß er dem Schuri seine sämtlichen Lunchpaket-Gutscheine schenkte. Grund der Großzügigkeit war vielleicht das Angebot eines amerikanischen 6-day-Besuchers, die private Gutsche-BMW sofort für 6.000 Dollar zu kaufen, ein Ansinnen, das Rüdiger wohl nur wegen des derzeitigen Wechselkurses weit von sich wies.

Rico Gutsmiedl, mit komplettem Fuhrpark angereist, startete die Beschleunigungsprüfung

Josef Zimmermann & Sohn Gegründet 1911

Nachf. A. & E. Schreck GmbH & Co.

Sanitäre Anlagen
Gas und Wasser
Spenglerei
Bedachungen

Bad- und Kücheneinrichtungen nach Maß · Neuzeitliche
Geräte und Warmwasserbereiter · Umweltfreundliche
Gaszentralheizungen · Bauspenglerei · Dachanstrich-
arbeiten · Bedachungen · Dachinstandsetzungen

ERZGIESSEREISTRASSE 1 · 8000 MÜNCHEN 2 · TELEFON (089) 19 65 20

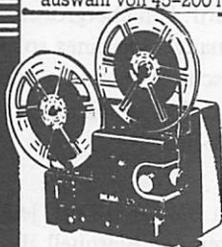
So preiswert sind wir!



ZEISS-IKON-UNIMAT
vollautomatische
Diaprojektoren

ab **219,-** ohne Lampe

- stabile Ganzmetallausführung im modernen Silber-Design
- für 150 oder 250 W Lampe, Scharfeinstellung über Fernbedienung oder vollautomatisch (Autofocus)
- Einzeldia-Schacht ● Diavorbetrachter ● große Objektivauswahl von 45-200 mm



Silma Delta 3

Bauer-Bosch-Tonfilmprojektor
Frequenzgang 80-10 000 Hz
Trickblende m. Tonbandstart
Varioobjektiv
1,5/16,5-30 mm

ohne Lampe
498,-

Farbbilder in 2 Tagen
in **PINI**-Qualität



Voigtländer VP135A
vollautomatischer
Diaprojektor

- Ganzmetallgehäuse
- Fernbedienung für Diatransport und Scharfeinstellung für 24 V/150 W Halogenlampe

nur **149,-**
ohne Lampe

FOTO · KINO · BRILLEN

PINI

Münchens großes Spezialhaus
AM STACHUS · TELEFON 594361

Filiale St. Bonifatiusstraße 16 und Sendlinger Tor-Platz 7

Motoröle
Getriebeöle
Metallbearbeitungsöle
Industrieschmierstoffe
Schmierfette
Sonderschmiermittel mit MoS₂

Optimol

Optimol-Ölwerke GmbH
München 8
Friedenstraße 7
Ruf 404044-47

in betont bayrischem Habitus. Er bedauerte nur, daß ihm keine weiß-blaue Startflagge zur Verfügung stand.

BMW ehrte in seinem Bierzelt die Gelände-Veteranen. Neben Wiggerl Kraus, Schorsch und Hans Meier und vielen anderen ließ sich auch ein ehemaliger Fahrer mit dem Namen Hans Roth feiern. ACM-Mitgliedern wird vielleicht in Erinnerung sein, daß vor einigen Jahren ein Jagdpächter gleichen Namens eine vom Club geplante Geländefahrt zu Fall brachte. Wir meinen, daß es jemandem, der sich auf solche Weise vom Geländesport distanziert hat, besser angestanden hätte, auch während der Sechstagesfahrt auf seine Rehe aufzupassen.

Otto Sensburg versprach vor der Heimfahrt, seinen Sohn zu schicken und ließ sich hierzu eine genaue Streckenbeschreibung München-Fahrerlager anfertigen. Ob Manfred trotz oder Grund dieses Gebetbuches nie erschienen ist?

Edi Hau verlor bekanntlich während der Veranstaltung mehrfach seine Stempelkarte. Erich Mesner hofft, dieser Misere durch den altbewährten Brustbeutel abzuhelpfen. Er konnte allerdings noch kein Modell finden, das ihm auch während der Fahrt jederzeit den nötigen Zugriff bietet.

Der Lux kommandierte als Torwächter vor der Kaserne die Zuschauer mehrsprachig herum. Nach Meinung des Veranstalters war für diesen Posten ein Mann erforderlich, der "etwas vorstellt". Beim Versuch, einen falsch geparkten Pkw zu entfernen, hätte er dann fast den eigenen Zeigefinger beseitigt. Am Abend sah man ihn mit einem Kasten Bier Lokalanästhesie betreiben (Lokal war das Offizierskasino, wo er auch den Entschluß zu diesen Zeilen faßte).

SPORTERFOLGE UNSERER CLUBMITGLIEDER

Auto: Kurt Hild auf TOJ S 306 (zweisitzige Rennwagen über 2 ltr.)
1000 km Nürburgring, 4. Interserielauf, 2. Platz
Großer Preis der CSSR, 3. Platz
Großer Preis von Baden-Württemberg,
nterserielauf in Hockenheim 2. Platz

Motorrad:

Harz-Heide-Geländefahrt (DGM-Lauf)

Eddy Hau	100 ccm Zündapp	Gold/KS
Heinz Egerland	500 ccm Maico	Gold
Laszlo Peres	ü. 750 ccm BMW	Gold
Kurt Distler	ü. 750 ccm Yamaha	Gold

Badische Geländefahrt (DGM-Lauf)

Eddy Hau	100 ccm Zündapp	Gold/KS
Reiner Habrich	125 ccm Zündapp	Silber
Heinz Egerland	500 ccm Maico	Gold
Kurt Distler	ü. 750 ccm Yamaha	Gold
Laszlo Peres	ü. 750 ccm BMW	Gold

Zirndorfer Geländepfprüfung

Robert Feicht	125 ccm Zündapp	Silber
Reiner Habrich	125 ccm Zündapp	Silber
Theo Piele	125 ccm Suzuki	Bronze
Laszlo Peres	ü. 750 ccm BMW	Gold

Intern. 6-Tagefahrt Neunkirchen

Eddy Hau	100 ccm Zündapp	Gold/KS (Vize-Weltmeister)
----------	-----------------	-------------------------------

Steigerwald-Geländefahrt

Heinz Egerland	500 ccm Maico	Gold
----------------	---------------	------

*Bei nicht verschuldetem
Unfall rechnen wir mit der
jeweiligen Versicherung ab.*

Leihwagen werden gestellt

Gebr. Wagenführer

Inh. Julius Wagenführer

**Unfallinstandsetzung
Lackierungen
Kfz.-Reparaturen und
Kundendienst**

*Hirschbergstraße 21-23
8000 München 19, Tel. 16 13 72*

Wenn man Ansprüche stellt –

sind wir ein Begriff, sagen uns zufriedene Kunden!

- Wir reinigen:**
- Ihre Teppichböden** mit Fleckentfernung und schmutzabweisender Appretur.
 - Ihre Polstermöbel** mit Fleckentfernung in Ihrer eigenen Wohnung.
 - Ihre Vorhänge** mit ab- und aufmachen.

Wir führen aus: Grundreinigung von Büros, Praxen und Betriebsräumen (Fenster, Böden, Geräten).

Ausführung nur von langjährig geschultem Fachpersonal. Rufen Sie uns bitte an.



**WÄSCHEREI
REINIGUNG**

J. STERR

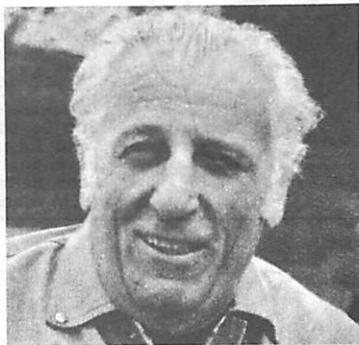
Ein Fachbetrieb im Dienste des zufriedenen Kunden.

Geroltstraße 50 · 8000 München 2 · Telefon 50 87 69 und 50 42 90

OTTO SENSBURG

Unser Ehrenmitglied Otto Sensburg feierte am 15. Oktober 79 seinen 70. Geburtstag. Sein Einsatz im und für den Motorsport haben den Ur-Bayern zu einem Begriff werden lassen, dessen Wort Gewicht hat.

Wer ihn kennt, kennt auch seinen bayerischen Humor, seine Art auch Unangenehmes philosophisch zu erklären und einfach das Herz auf dem richtigen Platz zu haben. Er kann poltern – man meint daß es Gewitter gibt – aber die gezeigte harte Schale läßt den weichen Kern deutlich erkennen.



Auf Gras- Sandbahn, Gelände und Straße holte er sich 150 Goldmedaillen, war ACM-Sportleiter, Sportleiter des ADAC Südbayern und Präsident der FIM-Sportkommission. Aber im ADAC hatte er noch weitere Funktionen, Motorradreferent – seit 15 Jahren – und Mitglied des Verwaltungsrats. Otto Sensburg prägte mit grenzenlosem Idealismus den ADAC Südbayern mit, und wurde nachdem er jetzt offiziell beschloß in den Ruhestand zu treten – Ehrenmitglied der ADAC Sportkommission.

Wenn einer vom harten Kern der älteren Garde abtritt, so geht auch immer ein Stück Motorsportgeschichte ab. Der Nachwuchs wird die Lücke schließen und versuchen ihn zu ersetzen. Wir wünschen, daß es gelingt, nur den Menschen Otto Sensburg zu ersetzen wird bei seiner Popularität und urwüchsigen Art unmöglich sein.

Der ACM gratuliert zum Geburtstag und hofft, daß der Ruheständler Sensburg manchmal etwas Zeit für den Club hat.

H.P. Haberl

P.S. Anlässlich einer großen Geburtstagsfeier bei der in selten gesehener Zahl nahezu lückenlos alle alten Spezln, alle Größen aus ADAC, Sport, Industrie und Sportorganisationen aus ganz Europa vertreten waren, würdigte Uli Wagner in seiner Ansprache die Verdienste Otto Sensburgs um die Ortsclubs allgemein und den ACM im Besonderen, sowie die Betreuung der Fahrer.

Als Geschenk des Clubs überreichte er ein originelles Sensburg-Portrait von unserem Künstler Martin Gieshoidt.

Wo es Spaß macht, Gast zu sein.

Man kann den Wienerwald schon lange kennen – er ist immer wieder ein Erlebnis. Hier werden Speis und Trank zu einem kleinen Fest, hier treffen sich noch Menschen, die Zeit und Muße haben und sich die Freiheit nehmen, das Leben zu genießen. Wienerwald – das ist die Garantie für schöne Stunden und eine gute Mahlzeit. Internationale Spezialitäten, durchgehend warme Küche, vom Vor-

mittag bis in die späte Nacht, an jedem Tag der Woche, schneller Service, freundliche Bedienung. Und alle Speisen auch im Straßenverkauf! Das ist Wienerwald, wie man ihn schätzt. Hier macht es Spaß, Gast zu sein.

Wienerwald



Elsenheimerstraße 61, 8000 München 21, Telefon 57 96 443



ACM-Echo, Clubzeitschrift des Automobil-Club München von 1903 e.V.
Geschäftsstelle: Senserstr. 5, 8000 München 70, Telefon: 77 51 01, Konten: Postscheckamt München 311 31-808. Bayer. Vereinsbank, Am Harras 704 1837, Präsident: Uli Wagner, Inninger Str. 5, 8000 München 70, Telefon 71 33 66, Redaktion und Anzeigenverwaltung: Hans Peter Haberl, Druckerei: K. & P. Haberl, Belgradstr. 32, 8000 München 40, Telefon 300 93 92, Clubabend jeden Mittwoch, 20 Uhr, im Clubraum des Wienerwald Restaurant, Eisenheimerstr. 61, 8000 München 21, Nähe TÜV. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Gewähr übernommen. Sämtliche Beiträge geben die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt die des ACM wieder.

U!

Terminvormerkung:

Jahresschlussfeier
mit Siegerehrungen, Tanz und Tombola

am Freitag, 30. November 1979

im BMW-Hochhaus-Casino

Gesonderte Einladung ergeht noch.

Anmeldungen von Tombola-Spenden und Tischbestellung nimmt unser
Präsident (Tel. 71 33 66) ab sofort entgegen.

ULRICH WAGNER Metallbau · Tel. 713366	
UW gegründet 1975	Hauttüren
	Geländer
	Balkone
	Trennwände
	Vordächer
	Gartentore Zäune

Ihrem Auto zuliebe

Veedol
super
S

das beste Öl von Veedol